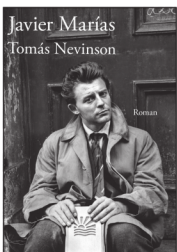


# BUCHTIPP

Bibliothek Windisch

## Tomás Nevinson



Roman Roman von  
Javier Marías,  
Fischer, 2022

Als Tomás Nevinson vom britischen Geheimdienst angeworben wird, ist er noch fast ein Jugendlicher. Sein Leben wird von da an durch verschiedenste Tarnidentitäten sowie einen unhinterfragten Gehorsam gegenüber dem Geheimdienst bestimmt. Erst als Mittvierziger scheint er sich von seinem alten Leben lösen zu können und sich einem bürgerlichen Leben hinzugeben. Wie sich beim Geheimdienst jedoch stets erzählt wird: Ein Agent kann nie vollständig aussteigen. So erhält er einen brisanten Auftrag: Er soll in einer (fiktiven) Stadt im Nordwesten Spaniens eine ETA-Terroristin identifizieren und beseitigen. Dabei stellt er jedoch schnell fest, dass er nicht mehr der Alte ist und beginnt über seine Lage nachzudenken. Ein Agententhriller bietet in Marías letztem Roman nur die Schablone für etwas viel Umfassenderes: Einerseits reflektiert der hochgebildete Protagonist stets sein Leben und seine Umwelt in essayistischen Passagen, denen es an kulturgeschichtlichen Referenzen nicht mangelt. Andererseits erschafft er ein kurzweiliges und präzises Porträt einer austauschbaren spanischen Provinzstadt. So bietet dieser Wälzer stundenlangen exquisiten Lesegenuss, ohne die Lesenden zu langweilen.



Joris Widmer  
Mitarbeiter der Gemeinde-  
und Schulbibliothek Windisch